

Neues Jahr, bekannte Themen

Einmal im Monat berichten die einzelnen Rickenbacher Gemeinderäte und der Geschäftsführer abwechslungsweise über Aktivitäten aus ihrem Tätigkeitsgebiet und informieren auf diese Weise die Bürgerschaft über persönliche Erfahrungen und Eindrücke. Den Dezember-Beitrag liefert Adrian Häfeli, Gemeinderat Ressort Präsidiales.

Ein intensives Jahr neigt sich dem Ende entgegen. Auch das Neue wird uns weiterhin herausfordern.

Charles de Montesquieu hat für mich mit seinem folgenden Zitat die Arbeit in der Politik sehr gut umschrieben: "Für seine Arbeit muss man Zustimmung suchen, aber niemals Beifall." Im vergangenen Jahr ist uns dies nicht in jedem Fall gelungen. Und trotzdem, wir haben als Schweizer das grosse Privileg in einer direkten Demokratie zu leben. Daher ist es selbstverständlich, dass wir im Gemeinderat unsere Arbeit weiterhin motiviert im Sinne der Rickenbacher Bevölkerung leisten.

Gesunde Basis

Rickenbach ist finanziell gut aufgestellt. Es freut uns sehr, dass wir an der Budgetversammlung den Schritt einer substanziellen Steuerfussenkung für die kommenden Jahre vornehmen konnten. Zudem konnte die Verschuldung in den letzten Jahren trotz beträchtlicher Investitionen sukzessive gesenkt werden. Dies stimmt uns zuversichtlich, die kommenden Aufgaben der nächsten Jahre gut stemmen zu können.

Weiterhin Herausforderungen im Jahr 2022

Die Gesamtrevision der Ortsplanung wird im Jahr 2022 weitergeführt und kann voraussichtlich im nachfolgenden Jahr abgeschlossen werden.

Die Rickenbacher haben die Gemeindeinitiative zur Erarbeitung einer Schutzzone auf dem Stierenberg mehrheitlich angenommen. Wir wollen das Verfahren nun zügig angehen.

Bei der Infrastruktur der Gemeinde stehen weitere Projekte an. So werden laufend Strassen mit den entsprechenden Werkleitungen saniert. Zudem wollen wir im gesamten Gemeindegebiet die Strassenbeleuchtung durch sparsamere LED-Beleuchtung ersetzen.

Es hat sich gezeigt, dass der Schulraum in beiden Ortsteilen weiterhin ein knappes Gut ist. In den letzten Jahren konnte der Bedarf durch den Neubau des Kindergartens und vielen Anpassungen in den bestehenden Gebäudestrukturen abgedeckt werden. Die Gebäudetechnik des 1967 gebauten und 1995 sanierten Primarschulhauses im Ortsteil Rickenbach ist bald am Lebensende angelangt. Daher macht es Sinn, eine umfassende Beurteilung der zukünftigen Anforderungen in einem Sanierungs- und Ausbaukonzept zu erarbeiten. Das wollen wir im kommenden Jahr in Angriff nehmen.

Mit seiner ländlichen Lage an der nördlichen Kantonsgrenze liegt Rickenbach nicht auf den kantonalen Entwicklungsachsen. Wir sind aber davon überzeugt, dass Rickenbach mit den beiden Ortsteilen gegenüber den Zentren viele Vorteile in die Waagschale werfen kann. So bieten wir zum Beispiel attraktiven, bezahlbaren Wohnraum in einem ländlichen Umfeld.

Künftige Herausforderungen – wie zum Beispiel die Mobilität – können nur regional angegangen und bewältigt werden. Daher werden wir den Austausch und die Zusammenarbeit mit den Gemeinden der Region intensivieren.

Danke an alle engagierten Mitbürger

Mir ist es ein grosses Anliegen, an dieser Stelle unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung und der Schule herzlich für ihr engagiertes und professionelles Arbeiten zu danken. Im vergangenen Jahr mussten viele Zusatzaufgaben bewältigt werden. Die Mitarbeitenden haben diese anspruchsvolle Zeit mit viel Engagement gemeistert.

Herzlichen Dank auch allen Kommissionsmitgliedern für ihre wertvolle Arbeit, welche sie im Dienst der Gemeinde leisten.

Auch herzlichen Dank Ihnen, liebe Rickenbacher, für Ihr Engagement. Im vergangenen Jahr haben Sie sich für Ihre Anliegen intensiv eingesetzt. Dies entspricht gelebter Demokratie. Dazu gehört für mich auch, dass man nach einer Entscheidung zusammen vorwärtsschaut und den gewählten Weg gemeinsam geht.

Wir vom Gemeinderat freuen uns auf die künftigen Aufgaben und werden unser Bestes geben, diese zum Wohl der Rickenbacher zu erfüllen. Auf einen konstruktiven Austausch mit Ihnen freuen wir uns.

Liebe Rickenbacher und liebe Leser, Ihnen allen wünsche ich im Namen des Gemeinderats für das kommende Jahr viel Zuversicht, nur das Beste und gute Gesundheit!

Adrian Häfeli
Gemeinderat Ressort Präsidiales



Bildlegende: Wintertage in Rickenbach